

PRODUKTDATENBLATT DS GRV



DS GRV ist eine vorgeschmierte Gleitringdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur zur dauerhaften Dichtung der Verbindungen von Muffenrohren aus Beton und Stahlbeton.

- DS GRV entspricht den Anforderungen der DIN EN 681-1 / DIN 4060 [88] (Elastomer-Dichtungen) und der FBS-Qualitätsrichtlinie.
- Eine Rohrverbindung mit DS GRV erfüllt die Kriterien der DIN EN 1916, Verfahren 1 – 4.
- DS GRV ist eine Kompressions-Gleitringdichtung. Sie benötigt eine Schulter auf dem Spitzende, welche den Sitz des Profils bestimmt.
- DS GRV ist in verschiedenen Wirkungsquerschnitten lieferbar.
- DS GRV wird vom Rohrhersteller mit den Bauteilen lose zur Baustelle geliefert oder im Werk auf dem Spitzende fixiert.
- DS GRV kann die hohen Prüfscherlasten der FBS-Qualitätsrichtlinie aufnehmen.

**Geprüft und güteüberwacht durch
das MPA Berlin-Brandenburg.**

BESONDERE VORTEILE

- Schnelle und sichere Montage durch integriertes Gleitmittel.
- Problemlos mehrfach montierbar durch geschlossenen Gleitmantel.
- Entlasten der Dichtung von Scherlasten durch den Gleitmantel im Spalt zwischen Schulter und Muffe.
- lose geliefert, bei tiefen Temperaturen separat temperierbar.

MATERIAL

DS GRV wird aus Ethylen-Propylen-Dien Kautschuk (EPDM), Härte 40±5 IRHD, hergestellt. Das Material widersteht den üblichen Beanspruchungen durch Abwässer.

QR 4060



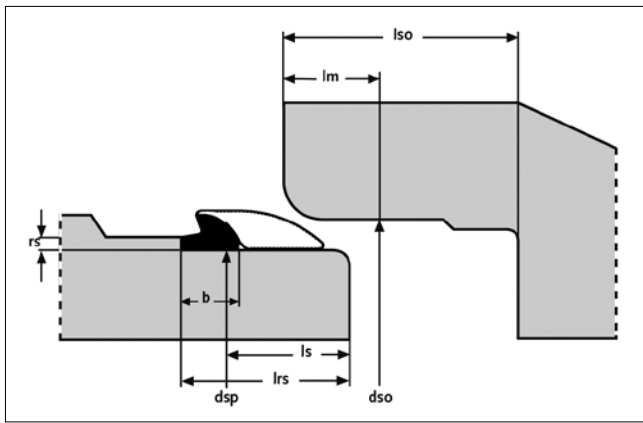
MPA



CE

DS⁺
DICHTUNGSTECHNIK

ANFORDERUNGEN AN DIE ROHRE (alle Maße in mm)



- Beton- und Stahlbetonrohre müssen den Anforderungen der DIN EN 1916 und der DIN V 1201 entsprechen.

Durch fertigungstechnische Maßnahmen -z.B. Verwendung von äußeren und inneren Stützringen, ist bei der Rohrherstellung sicherzustellen, dass die in der Bemessungstabelle angegebenen Grenzwerte max w und min w eingehalten werden.

Ausführung des Spitzendes:

- $rs \geq 0,35 \cdot hj$ (beachte FBS-QR!)
- $ls = lrs - 15$;
- $lm = Iso - ls - 10$

Kammerbreite:

- $> b + 3$
- Bei gekammerten Dichtungen muss das Dichtungsvolumen in der Kammer ausreichend Platz haben!

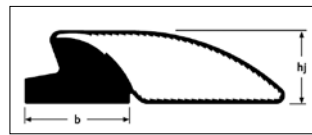
BEMESSUNG DES DICHTRINGES (alle Maße in mm)

Zur Bemessung der erforderlichen Ringdicke hj muss die Muffenspaltweite w bestimmt werden. Hierzu sind an mindestens zehn Rohren einer Fertigung bzw. Lieferung der Außendurchmesser des Spitzendes und der Innendurchmesser der Muffe zu messen. Die Rohre und die Durchmesser sind nach Inaugenscheinnahme so auszuwählen, dass die Größt- und Kleinstwerte erfasst werden. Der Größtwert max w und Kleinstwert min w der Muffenspaltweite sind aus den Messwerten wie folgt zu berechnen:

$$\max w = \frac{\max dso - \min dsp}{2}$$

$$\min w = \frac{\min dso - \max dsp}{2}$$

Die Länge des Dichtringes ist wie folgt zu ermitteln:



$$l = 2,805 \times (dsp + hj)$$

(Verformung 30% – 45%,
Vordehnung s = 12%)

hj	t+	t-	b ± 1,5	max w	min w	w ±	w ±
14	0,6	0,2	21,5	9,0	7,5	8,2	0,8
15	0,6	0,2	23,0	9,7	8,0	8,8	0,8
16	0,6	0,2	24,5	10,3	8,5	9,4	0,9
18	0,6	0,2	27,5	11,6	9,5	10,6	1,0
20	0,6	0,2	30,5	12,9	10,6	11,7	1,2
22	0,8	0,2	33,6	14,2	11,7	13,0	1,3

Kleinere und größere hj auf Anfrage.

HINWEISE FÜR DIE ROHRVERLEGUNG

Die DS GRV Rohrverbindung ist mit den baustellenüblichen Hilfsmitteln problemlos montierbar. Bei der Rohrverlegung ist DIN EN 1610 sowie das Arbeitsblatt DWA-A 139 zu beachten.

- Dichtring, Muffe und Spitzende vor dem Einbau säubern.
- Dichtring mit Vordehnung auf das Spitzende ziehen, Vordehnung verteilen und an der Schulter platzieren.
- Spitzende zentrisch in Muffe einführen und Rohre zusammenziehen.

Für die in Tabellen und Diagrammen angegebenen Materialeigenschaften gewährleisten wir nur für die in den entsprechenden Normen geforderte Werte. Unsere Merkblätter und Druckschriften beraten nach bestem Wissen. Der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit. Im übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

DS⁺
DICHTUNGSTECHNIK